

08/2021

HAL ZENTRUM FÜR
ZEITGENÖSSISCHE
KUNST

LE 14 NEWS

[Online-Version anzeigen](#)

INHALT

AKTUELLE AUSSTELLUNG: [THE FUTURE OF CITIES. NOT FOR GRANTED](#)

VERANSTALTUNG: [EDNA GEE – THE VERTICAL JUNGLE](#)

KUNSTVERMITTLUNG: [CITIES FOR FUTURE](#)

STUDIOPROGRAMM: [WIBKE RAHN – OPEN STUDIO](#)

VERANSTALTUNG: [DANIEL THEILER – RECONSTRUCTING TOMORROW](#)

VORSCHAU: [NOTIONS OF IDENTITY](#)

AUSSTELLUNG



Abb.: Ausstellungsansicht der Beiträge von Anna Heringer & Dipdii Textiles, Foto: HALLE 14 | Walther Le Kon, 2021.

THE FUTURE OF CITIES

Not for Granted

12. September 2021 bis 29. Januar 2022

Neven Allanic & Bureau Muséal, ateliermob, Park Fiction | Margit Czenki & Christoph Schäfer, Falk Haberkorn, Anna Heringer & Dipdii Textiles, Isola Art Center & out, Kadir van Lohuizen, Keiichi Matsuda, Sim Kyu-Dong, Studio Forage, TAMassociati

Wir haben letztes Wochenende unsere neue Ausstellung eröffnet. Sie stellt elf künstlerische und architektonische Beispiele vor, wie Menschen auf die Herausforderungen aus Klimawandel, Digitalisierung und Migration reagieren.

Am kommenden Wochenende (18. & 19. September 2021) eröffnen die SpinnereiGalerien ihre neuen Ausstellungen. Wir bieten am Samstag um 14 Uhr eine öffentliche Führung, um 16 Uhr eine Lesung mit Edna Gee vom Isola Art Center und das Familienangebot „Cities of Future“ mit der Illustratorin Kerstin Rupp. Die Heimspiel-Stipendiatin der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen, Wibke Rahn, lädt zum Open Studio ein. Zu allen Veranstaltungen ist der Eintritt an diesem Wochenende frei und am Sonnabend ist bis 20 Uhr geöffnet.

Auch zum Kunstraumfestival [Lindenow](#) vom 1. bis 3. Oktober 2021 haben wir

verlängerte Öffnungszeiten: Freitag, den 1. Oktober, bis 22 Uhr, Samstag, den 2. Oktober bis 20 Uhr. An diesem Freitag ist ab 18 Uhr der Eintritt frei, am Wochenende jeweils ab 15 Uhr.

An folgenden Tagen bleibt die HALLE 14 aufgrund Privatveranstaltung **geschlossen**: 21. bis 23. und 27. bis 30. September, sowie am 7. Oktober 2021.

Weitere Informationen unter www.halle14.org

Gefördert durch die / Funded by the German Federal Cultural Foundation



Gefördert von / Funded by the Federal Government Commissioner for Culture and the Media



Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

Gefördert durch / Funded by



Gefördert durch die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen. Diese Maßnahme wird ermöglicht durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.



FEDERKIEL

IKEA Stiftung



Königreich der Niederlande



BÜRGERCHAFTLICHE TRADITION SEIT 1799



Bündnisse für Bildung



Bundesministerium für Bildung und Forschung



Stadt Leipzig
Kulturamt

Neven Allanic & Bureau Museal wird unterstützt durch / is supported by

OFAJ
DFJW

Eine Kooperation mit / A cooperation with

BDA BUND DEUTSCHER ARCHITECTINNIEN UND ARCHITECTEN

BDA Sachsen

VERANSTALTUNG



Abb.: Edna Gee, The Vertical Jungle: The Rebellion of Nature (Detail), 2016.

THE VERTICAL JUNGLE

Lesung und Gespräch mit Edna Gee (Künstlerin, Isola Art Center, Mailand)
Sa, 18. September 2021, 17 Uhr

Die Künstlerin Edna Gee beteiligt sich seit 2012 am Netzwerk des Isola Art Centers in Mailand. Ihr erster Roman „The Vertical Jungle“ erschien 2021. Die illustrierte Fabel spielt in Mailand, wo geizige Behörden und gierige Bauunternehmen den urbanen Wandel vorantreiben, dabei aber auf unerwartete Feinde treffen. In der Ausstellung „The Future of Cities. Not for Granted“ liest Edna Gee aus ihrem Debüt und spricht über ihre Erfahrungen aus ihrer Arbeit mit Isola Art Center und vom urbanen Wandel in Mailand.

Weitere Informationen unter www.halle14.org und www.ednagee.com

KUNSTVERMITTLUNG



Abb.: Kerstin Rupp, Wandgemälde des zukünftigen Leipzigs in der HALLE 14, Foto: HALLE 14 | Walther Le Kon, 2021.

CITIES FOR FUTURE

Angebot für Familien und junge Gäste mit Kerstin Rupp (Illustratorin, Leipzig)

Sa, 18. September 2021, 12 bis 18 Uhr

So, 19. September 2021, 12 bis 16 Uhr

Wie geht's mit uns weiter auf diesem Planeten? Wie werden unsere Städte in der Zukunft aussehen? Wie sehen die Häuser von morgen aus? Und wie wir Menschen? Was müssen wir tun, damit es unserer Erde besser geht und wir hier noch lange glücklich leben können? Wer kann uns helfen - Roboter, Maschinen, Außerirdische? Nehmt euch Papier, Stifte, Schere, Lineal, Klebeband und entwerft eure Orte, Menschen, Maschinen von morgen. Ihr könnt auch direkt auf der Wand weiterzeichnen oder Texte schreiben.

Weitere Informationen www.halle14.org und www.kerstinrupp.com

STUDIOPROGRAMM



Abb.: Werkansicht von Wibke Rahn, Foto: VG Bild-Kunst | Wibke Rahn Wibke Rahn, 2021.

WIBKE RAHN – OPEN

STUDIO

18. & 19. September 2021, 12 bis 18 Uhr

Als **Heimspiel-Stipendiatin der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen** arbeitet die Künstlerin Wibke Rahn von September bis November 2021 im Studio der HALLE 14. Mit ihren Objekten und Installationen schafft sie aus gefundenen Materialien Behausungen, die als Metapher für die fehlende Verortung in der modernen Welt gelesen werden können. In Fotografien inszeniert sie ihre Plastiken perspektivisch gekonnt an realen Orten und reflektiert damit die sozialen Kontexte der Räume.

Zum Eröffnungswochenende der Spinnereigalerien präsentiert sie neu entstandene und ältere Arbeiten der Reihen „Shelter“ und „Vanishing Point“ im Studio 7 der HALLE 14.

Weitere Informationen unter www.halle14.org und www.wibke-rahn.de

Ein Programm der



VERANSTALTUNG



Abb.: Daniel Theiler, Portal IV, 2019

RECONSTRUCTING TOMORROW

Buchpräsentation und Filmvorführung von Daniel Theiler (Künstler, Berlin)

Sa, 9. Oktober 2021, 17 Uhr

Die Berliner Mitte ist durch zahlreiche architektonische Rekonstruktionen geprägt, zu denen auch das neu errichtete Humboldt-Forum zählt. Den kulturhistorischen und soziokulturellen Kontext dieses Bezirks hat Daniel Theiler untersucht und die Manifestationen machtpolitischer Hierarchien hinterfragt.

Der Künstler und Architekt stellt die aus der Werkreihe entstandene Publikation in einem Gespräch mit Constanze Müller, Juliane Richter und Anke Hannemann in der Kunstbibliothek der HALLE 14 vor. Im Anschluss wird der Kurzfilm „Top Down Memory“ (2020) gezeigt, welcher zu dieser Werkreihe gehört und den Balkon des Berliner Schlosses als Dreh- und Angelpunkt machtpolitischer Manifestationen zeigt.

Weitere Informationen unter www.halle14.org

VORSCHAU

AUSSTELLUNG

NOTIONS OF IDENTITY

Marios Chatziprokopiou, Aikaterini Gegisian, Alisa

HALLE 14
Zentrum für zeitgenössische Kunst
Leipziger Baumwollspinnerei
Spinnereistraße 7, 04179 Leipzig,
fon +49 341 492 42 02
office@halle14.org
www.halle14.org



ICH WILL
MITGLIED WERDEN

Diese E-Mail wurde an {{ contact.EMAIL }} versandt.
Sie haben diese E-Mail erhalten, weil Sie sich auf www.halle14.org angemeldet haben.

[Abmelden](#)